



Tourist-Information

Parkstraße 20

32105 Bad Salzuflen

T 05222 952-5200

info@bad-salzuflen.de

www.staatsbad-salzuflen.de

© Fotos: Bad Salzuflen / Adamski, Hub, MIGA Studio, Strothbäumer
Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz, AdobeStock

Änderungen vorbehalten

Erlebnisgradierwerk: Öffnungszeiten & Eintritt

April bis Oktober* täglich von 10.00–18.00 Uhr

(*ggf. Verlängerung, witterungsabhängig)

Der Eintritt ist kostenpflichtig.



Aktuelle Infos und Preise unter:
[www.staatsbad-salzuflen.de/
erlebnisgradierwerk](http://www.staatsbad-salzuflen.de/erlebnisgradierwerk)



**Ein Stück
Bad Salzuflen für zu Hause**

Seit 2018 wird aus Sole mit einem neuen Verfahren wieder Speisesalz hergestellt: das hochwertige, zu 100 Prozent naturbelassene Bad Salzuffer SoleSALZ. Es ist – wie auch weitere SoleSALZ-Produkte – an der Tourist-Info, im Kneipp-Shop in der Wandelhalle oder im Online-Shop erhältlich.



Mein Wohlfühlort.

Atmen XXL

im Erlebnisgradierwerk
mit Sole-Nebelkammer



Geöffnet
April bis Oktober
10.00–18.00 Uhr

Durchatmen

für Ihre Gesundheit

Erholung wie am Meer

Das salzhaltige Wasser der neun Bad Salzuffer Solequellen stammt aus den Überresten von Meeresarmen, die vor mehr als 200 Millionen Jahren ins Land reichten. Gewonnen aus einer Tiefe von 50 bis 1.000 Metern, variiert die Sole im Mineral-, Kohlensäure- und Salzgehalt sowie in der Temperatur. Solebäder, Inhalationen und Trinkkuren helfen bei einer Vielzahl von gesundheitlichen Beschwerden. An den Gradierwerken rieseln täglich bis zu 600.000 Liter Sole über die Schwarzdornwände – für eine frische Meeresbrise mitten in der Stadt!

Wussten Sie, ...

...dass bei Stress und Unwohlsein statt der möglichen 5-6 Liter Sauerstoff pro Atemzug gerade mal 0,5 Liter in unsere Lunge gelangen? Mögliche Folgen: Verspannungen, Kopfschmerzen und Schlafstörungen. Mit guter Luft und Atemtechnik versorgen Sie Ihre Organe und Zellen mit ausreichend Sauerstoff.



Gesunde Auszeit für Entdecker.

Mein Wohlfühlort.

Das Erlebnisgradierwerk

Im Juli 2007 wurde in Bad Salzuflen das Erlebnisgradierwerk eröffnet, das zu den modernsten seiner Art in Europa zählt. Es gibt Ihnen spannende Einblicke in die Bauweise eines Gradierwerks und wird sowohl von außen als auch von innen mit der Sole berieselt.

Die Aussichtsplattform

Im rechten Teil des Erlebnisgradierwerks führt Sie eine massive Holztreppe auf die im Jahr 2021 erneuerte, ca. 65qm große Aussichtsplattform. Dort eröffnen sich Ihnen herrliche Ausblicke Richtung Kurpark und Altstadt.

Gradierwerk (L/B/H):

81,75 × 8,50 × 8,90 m

Sole-Wanne: 542 m²

Füllung: 2.000

Schwarzdornbündel

Nebelkammer: 45 m²

mit 30 Sitzplätzen



Heilsam.
Wohltuend.



Die Geschichte von Sole und Salz

Die Salzgewinnung aus salzhaltigen Quellen zeichnet nicht nur für den Namen „Salzuflen“ verantwortlich. Bis Mitte des 19. Jahrhunderts war Salz auch die wichtigste Einnahmequelle der Stadt. Dabei dienten die Gradierwerke – als Teil einer Salzgewinnungsanlage (Saline) – dazu, den Salzgehalt der Sole zu erhöhen. Denn durch das Herabrieseln der Sole an den Schwarzdornbündeln verdunstet Wasser. Gleichzeitig wird die Sole gereinigt, wobei sich mineralische Bestandteile, wie z. B. Kalk und Eisenoxid, als sogenannter Dornstein absetzen. Seit mehr als 200 Jahren weiß man auch den Gesundheitswert der Sole zu schätzen und den Nutzen der Gradierwerke als riesiges Freiluftinhalatorium.

Die Sole-Nebelkammer

Eine Brücke über die große Sole-Wanne, aus der sich die Berieselung sämtlicher Gradierwerkflügel speist, führt in den anderen Trakt des Erlebnisgradierwerks. So gelangen Sie zum Eingang der Sole-Nebelkammer. Hinter der Tür werden Sie von dichtem Sole-Nebel empfangen. Bei sanfter Musik und farbig wechselndem Sternenhimmel können Sie in einer der Sitznischen entspannen. Mit jedem Atemzug wirken die belebenden Mikropartikel entzündungshemmend und wie eine Wohltat für Haut und Atemwege.

Empfohlene Aufenthaltsdauer:
bis zu 20 Minuten

Unsere Tipps für Ihren Besuch

Jetzt
Erholung
buchen!

Atem-Gymnastik am Erlebnisgradierwerk

Wenn Sie unter erfahrener Anleitung richtig durchatmen wollen, empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am „Aktiv im Park“-Programm (April bis Oktober) mit Bewegungskursen wie „Atem-Gymnastik“.

Bitte beachten Sie die Aushänge mit den Terminen vor Ort oder auf der Internetseite.



Aktiv im Park-Programm
www.staatsbad-salzuflen.de